



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  
**Bundesamt für Strassen ASTRA**

# **MISTRA – eine Entscheidungshilfe für Behörden**

TCS-Symposium „Forgiving Roads“, 2.9.09

Anja Simma



# Traktanden

- Begriffsklärungen, Abgrenzungen
- Möglichkeiten des GIS-Tools
- Verwendung des GIS-Tools
- ISS-Instrumente
- Infrastruktursicherheit



# Begriffsklärungen, Abgrenzungen

MISTRA Management-Informationssystem Strasse und Strassenverkehr

VU Fachapplikation Verkehrsunfälle

DWH Datawarehouse



VU GIS GIS-Tool zur Auswertung der Verkehrsunfälle



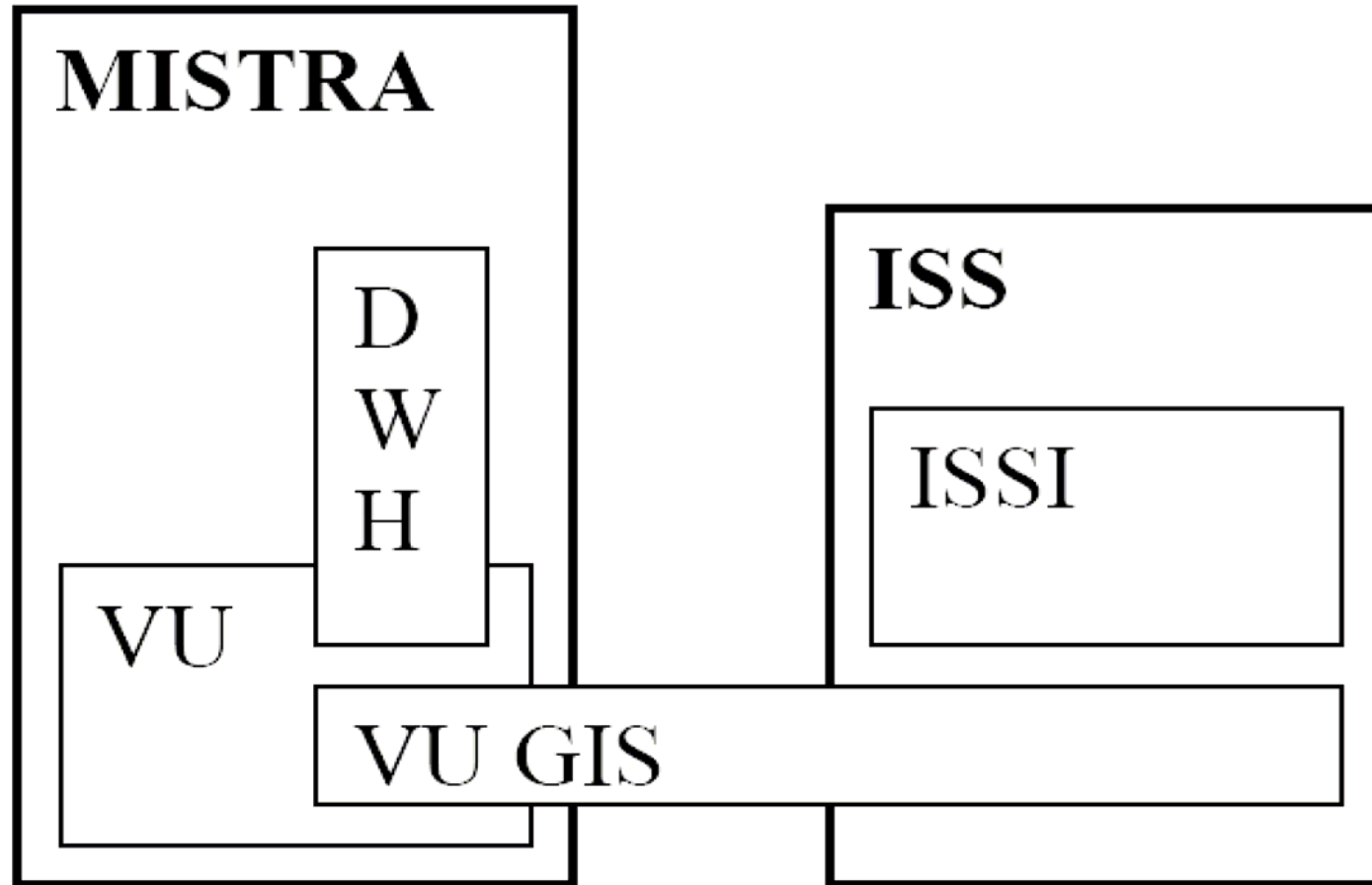
ISS Infrastruktursicherheit



ISSI Instrumente der Infrastruktursicherheit



# Begriffsklärungen, Abgrenzungen





# Möglichkeiten des GIS-Tools

## Darstellung der Situation

- Unfallmerkmale, wie Strassenart, Kreuzungstyp, Wetter, Verkehrsregelung
- Unfallinformationen, wie Unfalltyp und Skizzen
- Unfallidentifikation



# Möglichkeiten des GIS-Tools

## Analyse der Situation

- Kennzahlen, wie Unfalldichte, Unfallrate, Verunfalltenrate
- Benutzerdefinierte Kennzahlen
- Analyse von Unfallursachen auch mit externen Informationen (z.B. POIs)
- Identifikation von Unfallschwerpunkten nach Sachkriterien

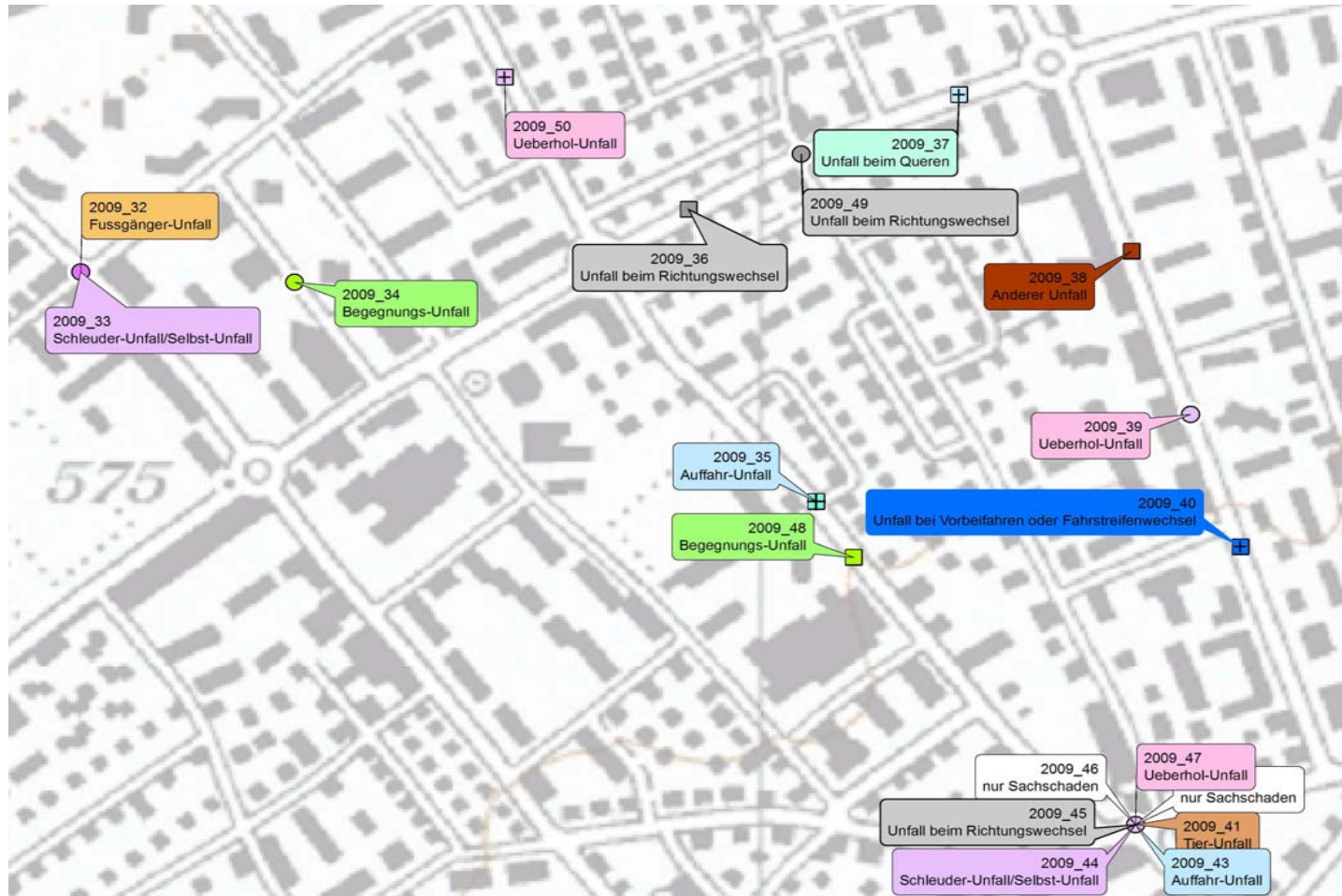


# Möglichkeiten des GIS-Tools

<i>Unfalltyp</i>	<i>Ohne Nachfolge</i>	<i>Mit Verletzten</i>	<i>Mit Toten</i>
Fussgänger-Unfall			
Schleuder-Unfall/Selbst-Unfall			
Begegnungs-Unfall			
Auffahr-Unfall			
Unfall beim Richtungswechsel			
Unfall beim Queren			
Anderer Unfall			
Ueberhol-Unfall			
Unfall bei Vorbeifahren oder Fahrstreifenwechsel			
Tier-Unfall			

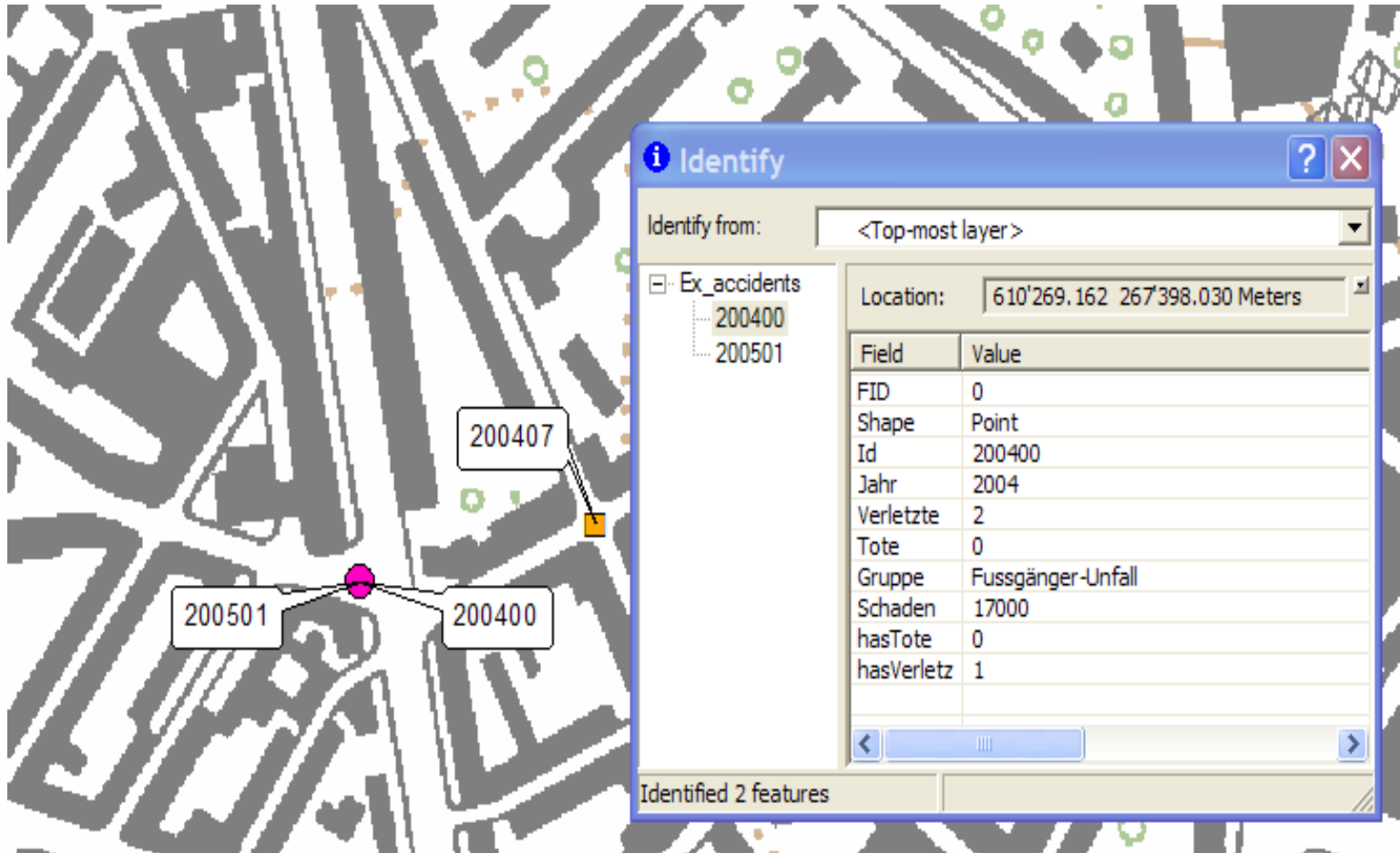


# Möglichkeiten des GIS-Tools





# Möglichkeiten des GIS-Tools





# Verwendung des GIS-Tools

## Benutzerkreis

- ASTRA
- Kantonspolizeien
- Tiefbauämter



# Verwendung des GIS-Tools

## ASTRA

- Analyse des ganzen Netzes
- Ableitung von Massnahmen auf den Nationalstrassen
- Austausch mit Polizeien/Tiefbauämtern
- Basis für die Anwendung von ISS-Instrumenten



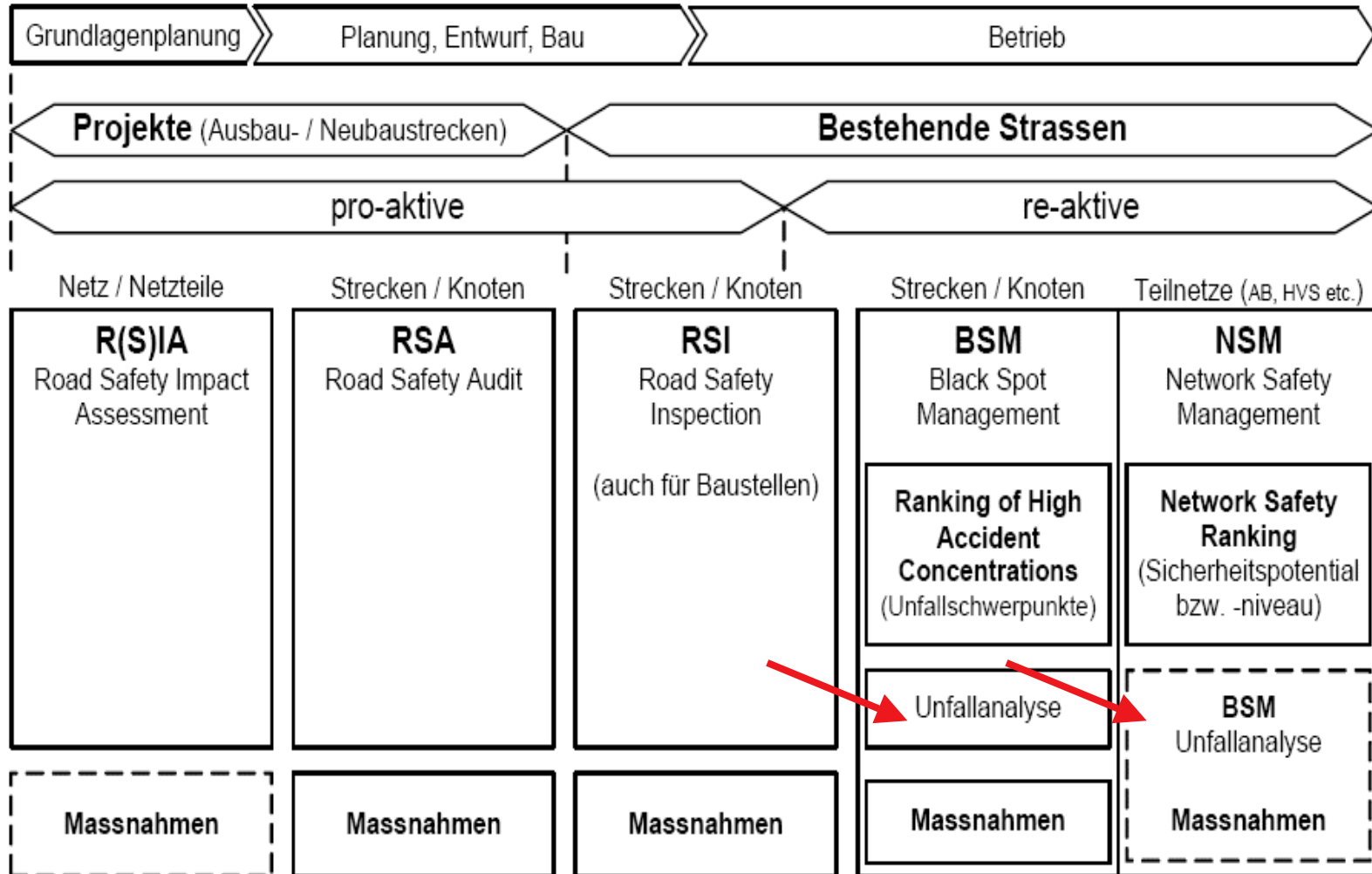
# ISS-Instrumente

## Stand EU

- Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über das Sicherheitsmanagement für die Strasseninfrastruktur vom 19.11.2008
- Umsetzung bis Ende 2010
- Transeuropäisches Strassennetz
- Planung, Bau und Betrieb von Strassen
- 5 Instrumente
  
- Sehr unterschiedliches Ausgangsniveau in der EU



# ISS-Instrumente





# ISS-Instrumente

## Stand Schweiz

- Gesetzgebung: Teil von Via Sicura
- Normen: Vorhanden oder in Bearbeitung
- Ausbildung: Auditorenausbildung an der ETH
  
- Einführung: Projekt im ASTRA
- Zielbereich: Gesamtes Strassennetz → Integraler Ansatz
- Basis: u.a. VU GIS



# Infrastruktursicherheit

## Handlungsfeld «Strasseninfrastruktur»

- Gegenstand** Das Handlungsfeld «Strasseninfrastruktur» beinhaltet alle Aspekte der Ausgestaltung sowie des Betriebs und Unterhalts des Strassenraums (mit Ausnahme des Rettungswesens) und die entsprechenden Bestrebungen zu einer auch unter Sicherheitsaspekten hochwertigen Infrastruktur.
- Leitstrategie** Für den Bereich der Strasseninfrastruktur gelten die folgenden strategischen Stossrichtungen:
- Unfallschwerpunkte und Gefahrenstellen sind auf dem gesamten bestehenden Strassennetz inklusive Fuss- und Radwege laufend zu erkennen und zu sanieren.
  - Die Infrastruktur muss fehlertolerant und für die Verkehrsteilnehmenden lesbar sein; sie soll mit dem jeweiligen Temporegime korrespondieren.
  - Der nicht motorisierte Verkehr ist – wo nötig und möglich – vom Motorfahrzeugverkehr zu trennen.
  - Auf siedlungsorientierten Strassen sind die Geschwindigkeiten anzugleichen und das Verkehrsberuhigungspotenzial unter Einbezug der betroffenen Bevölkerung auszuschöpfen.
  - Es sind verbesserte Normen und Sicherheitsstandards für die Verkehrsführung im Bereich von Baustellen festzulegen.

